Die Gewinner und Gewinnerinnen des bundesweiten Kinderwettbewerbs 'Erlebter Frühling' stehen fest

Die Gewinner und Gewinnerinnen des bundesweiten Kinderwettbewerbs "Erlebter Frühling" stehen fest

Zum astronomischen Frühlingsanfang am 21. März rief die Naturschutzjugend (NAJU) bundesweit kleine Forscherinnen und Forscher auf, nach den ersten Frühlingsboten zu suchen - über 1000 Kinder zwischen zwei und 14 Jahren folgten dem Aufruf und erforschten die diesjährigen Frühlingsboten: Grasfrosch, Brennnessel, Tagpfauenauge und Bekassine.
"Die Kinder waren draußen in den Natur unterwegs: Sie bauten Krötenzäune und legten Schmetterlingsgärten an, sie sammelten Brennnesseln und machten daraus Tee, Haarwasser und Brot und versuchten die seltene Bekassine vor das Fernglas zu bekommen. Ganz nach dem Motto unseres Wettbewerbs: Raus aus dem Haus! Rein in die Natur!" begeistert sich Norina Möller, Bundesjugendsprecherin der NAJU.
So taten es auch die neun Kinder der NAJU-Gruppe Reinfeld aus Schleswig-Holstein. Sie beschäftigten sich über mehrere Wochen mit der Brennnessel: Sie untersuchten ihre Brennhaare unter dem Mikroskop, erforschten den Brennesselbestand auf ihrem NABU-Grundstück, kochten Brennnesselsuppe, stellten ein Brennnessel-Rezeptbuch zusammen und präsentierten ihre Ergebnisse auf einem Frühlingsfest. Für ihren Forschereifer erhalten sie in der Kategorie Kindergruppen den ersten Platz.
Die achtjährige Mia und die neunjährige Emily aus Hessen funktionierten kurzerhand ihr Badezimmer in ein Brennnessel-Labor um und stellten einer Expertin in einem Interview alle ihre ungelösten Fragen zur Brennnessel. Sie werden mit dem zweiten Platz in der Kategorie Einzeleinsendungen ausgezeichnet. Mit vielen kreativen Ideen, wie einer Theateraufführung, Fotos und Zeichnungen bewiesen auch die 19 Schülerinnen und Schüler der Grundschule St. Nikolai aus Hamburg ihr Können als Frühlingsforscher.
In der Kategorie Kindergarten können sich neun kleinen Forscherinnen und Forscher der KITA Heckenrose aus Nordrhein-Westfalen über den ersten Platz freuen. Sie bauten unter anderem einen Krötenzaun und stellten selbstgemalte Warnschilder auf. Mit insgesamt 17 Preisen belohnt die Jury in diesem Jahr die besten Einsendungen, zwei Beiträge erhalten einen Sonderpreis. Die NAJU-Gruppe Lamspringe aus Niedersachsen kann sich über einen Preis für ihren besonderen Einsatz zum Amphibienschutz freuen.
"Trotz des späten Frühlingbeginns haben wir viel mehr Einsendungen erhalten als in den letzten Jahren. Das zeigt, wie viel Spaß Kinder haben die Natur vor ihrer Haustür zu erforschen und sich für ihren Erhalt einzusetzen" so Norina Möller.

NABU - Naturschutzbund Deutschland
Charitéstraße 3
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/284 984-1510
Telefax: 030-284 984-2000
Mail: Presse@NABU.de
URL: http://www.nabu.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=536452" width="1" height="1">

Pressekontakt

NABU - Naturschutzbund Deutschland

10117 Berlin

nabu.de
Presse@NABU.de

Firmenkontakt

NABU - Naturschutzbund Deutschland

10117 Berlin

nabu.de
Presse@NABU.de

Der Naturschutzbund Deutschland e.V. - NABU - möchte Menschen dafür begeistern, sich durch gemeinschaftliches Handeln für die Natur einzusetzen. Wir wollen, dass auch kommende Generationen eine Erde vorfinden, die lebenswert ist, die über eine große Vielfalt an Lebensräumen und Arten, sowie über gute Luft, sauberes Wasser, gesunde Böden und ein Höchstmaß an endlichen Ressourcen verfügt.Mehr als 390.000 NABU-Mitglieder setzen sich für die Natur ein - als aktive Umweltschützer oder engagierte Förderer. Sie sind in rund 1.500 lokalen Kreisverbänden und Ortsgruppen in ganz Deutschland organisiert und vornehmlich ehrenamtlich tätig.